



Landwirtschaftliches Zentrum
für Rinderhaltung, Grünlandwirtschaft, Milchwirtschaft, Wild und Fischerei
Baden-Württemberg (LAZBW)
- Verwaltung und zentrale Dienste -

Atzenberger Weg 99 • 88326 Aulendorf • ☎ Vermittlung 07525-942-300 • Telefax 07525-942-333 • Email poststelle@lazbw.bwl.de

A u s s c h r e i b u n g

Das Landwirtschaftliche Zentrum für Rinderhaltung, Grünlandwirtschaft, Milchwirtschaft, Wild und Fischerei Baden-Württemberg (LAZBW) vergibt zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Referat 42 – Wildforschungsstelle des Landes Baden-Württemberg (WFS) –

eine Masterarbeit im Rahmen des Projektes

„Raum-Zeit-Verhalten von Rotfüchsen (*Vulpes vulpes*) unter Berücksichtigung von verhaltensbiologischen, sowie landschaftlichen und ressourcenbedingten Auswirkungen.“

Das LAZBW ist eine Landesanstalt mit 200 Beschäftigten einschl. ca. 25 Auszubildenden mit Standorten in Aulendorf, Wangen und Langenargen. Die Wildforschungsstelle (WFS) des Landes Baden-Württemberg untersucht aktuelle Fragen der Wildtierforschung und führt das landesweite Wildtiermonitoring im Rahmen des novellierten Jagd- und Wildtiermanagementgesetzes in Baden-Württemberg durch. Die WFS entwickelt seit rund 30 Jahren Konzepte für das Zusammenleben von Wildtieren und Menschen in Baden-Württemberg.

Aufgabenbereich:

Die Masterarbeit soll in das oben genannte Projekt eingegliedert werden. Zur Auswahl stehen zwei Themenbereiche, die nach Rücksprache frei gewählt werden können.

Zum einen ist eine Arbeit mit dem Schwerpunkt Ranzzeit von Rotfüchsen (Verhalten, Bewegungsmuster) möglich. Zum anderen kann eine Habitatanalyse der Raumnutzung von Rotfüchsen während der Ranzzeit und/oder der Abwanderungszeit erstellt werden. Zu beiden Themen liegen bereits Daten aus dem Vorjahr vor und können durch im Rahmen der Masterarbeit selbst gesammelte Daten ergänzt werden.

Vorrangig geht es um die Erhebung und Analyse von Bewegungsdaten sowie die Faktoren, die das Raum-Zeit-Verhalten von Rotfüchsen beeinflussen. Die Bedeutung der einzelnen Lebensräume und daraus abzuleitende Maßnahmen soll hier auch eine Rolle spielen.

Aufgaben:

- Feldarbeit (Fotofallen aufstellen und kontrollieren, Fallenkontrolle und -wartung, Sammlung genetischer Proben, Unterstützung bei der Besenderung von Füchsen und Hasen, Habitatkartierung, Hasenzählung)
- Erhebung von Raum-Zeit-Daten mithilfe von GPS-Telemetrie
- Auswerten und analysieren erhobener Daten (R, GIS)

Ihr Profil:

- Immatrikulation in einem naturwissenschaftlichen Studiengang (z.B. Forst- oder Agrarwissenschaften, Biologie, Ökologie und Naturschutz)
- Bereitschaft zur flexiblen Arbeit, auch am Abend und am Wochenende
- Führerschein Klasse B
- Selbstständiges, eigenverantwortliches und zuverlässiges Arbeiten
- Begeisterung an Feldarbeiten
- Erste Erfahrungen in statistischer Auswertung und Analyse von Daten ist von Vorteil
- Grundkenntnisse im Umgang mit der Statistiksoftware R wünschenswert

Zeitlicher Ablauf:

Beginn ab September 2022 mit einer Dauer von sechs Monaten (während der Fangsaison der Füchse). Der Dienort ist Aulendorf in Baden-Württemberg. Für die Dauer der Masterarbeit ist die Vermittlung eines Gästezimmers am LAZBW möglich.

Für nähere Auskünfte wenden Sie sich bitte an

Felicitas Oehler, Tel.: 07525 - 942 – 348, Email: felicitas.oehler@lazbw.bwl.de

Bewerbung:

Bitte übermitteln Sie uns Ihre aussagekräftige Bewerbung (Immatrikulationsbescheinigung, Motivationsschreiben und Lebenslauf) sowie Ihre zeitliche Verfügbarkeit und den gewünschten Arbeits- bzw. Projektschwerpunkt via E-Mail an felicitas.oehler@lazbw.bwl.de mit dem Stichwort „Masterarbeit“. Bewerbungsfrist ist der 01.06.2022.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Artikel 13 DS-GVO können Sie unserer Homepage unter <https://lazbw.landwirtschaft-bw.de/pb/Lde/Startseite/Das+LAZBW/Karriere> entnehmen.